

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort von Christiane Schlötzer . . . . .	11
--	----

*Hans Schumacher*

## **Wechselhafter Halbmond**

### **Die Arbeit der Friedrich-Ebert-Stiftung in der Türkei**

Notwendige Vorbemerkung . . . . .	19
1 Schwieriger Beginn – die Jahre zwischen 1977 und 1983 . . . . .	21
1.1 Delegationen, Reisen und erste Aktivitäten . . . . .	24
1.2 Pläne und Wünsche der Republikanischen Volkspartei (CHP) . . . . .	26
1.3 Besuch in Ankara und erste Konturen eines Türkeiprojekts . . . . .	27
1.4 Gegenbesuch des CHP-Generalsekretärs Üstündağ . . . . .	29
1.5 Vertrag mit der CHP . . . . .	30
1.6 Erkundungsreise nach Anatolien . . . . .	31
1.7 Ankara verfällt in Schweigen . . . . .	34
1.8 Ein weiterer Versuch . . . . .	35
1.9 Der Putsch vom 12. September 1980 und seine Folgen . . . . .	37
1.9.1 Entpolitisierung des Projektes . . . . .	40
1.9.2 Zweite Erkundungsreise . . . . .	41
1.10 Türkeireise des Stiftungsvorsitzenden Heinz Kühn . . . . .	43
2 Exkurs – Staat und Religion . . . . .	45
3 Langsame Zivilisierung – die Jahre bis 1987 . . . . .	46
3.1 Wiedererwachen der Sozialdemokratie . . . . .	48
3.2 Wiederannäherung . . . . .	49
3.3 Partnerwahl . . . . .	52
3.4 Rahmenbedingungen und Möglichkeiten . . . . .	53
3.5 Repolitisierung des Projekts . . . . .	58
3.6 Die Etablierung eines FES-Büros rückt näher . . . . .	60
4 Neue Projektkonzeption . . . . .	62
4.1 Projekterweiterung und politische Interessen . . . . .	64
4.2 Zusammenarbeit mit der SHP – aber wie? . . . . .	66
5 Wirtschaftliche Probleme der Türkei . . . . .	67
6 Kogru – Koordinierungsgruppe Türkei . . . . .	68

7	Die SPD-Bundesgeschäftsführerin in der Türkei . . . . .	72
8	Krisen in der Gesellschaft und in den Parteien . . . . .	75
9	Exkurs – Internationale Beziehungen und Regionalpolitik . . . . .	79
9.1	Konzentration auf das regionale Umfeld . . . . .	79
9.2	»Keine anderen Absichten als Brüderlichkeit« . . . . .	81
10	Machtwechsel in Ankara . . . . .	84
11	Weitere schwierige Jahre . . . . .	88
12	Fortschritte bei der Annäherung an die EU – aber wirtschaftliche und soziale Stagnation . . . . .	94
13	Die Parteien und Koalitionen ordnen sich neu . . . . .	95
14	Der »Tiefe Staat« . . . . .	99
15	Weitere Machtwechsel . . . . .	99
16	Die Zusammenarbeit mit der CHP wird – zeitweilig – wiederbelebt . . .	103
17	FES-Partnerspektrum im Jahr 2000 . . . . .	105
18	Noch ein Jahr der Krisen . . . . .	107
19	Exkurs – Menschenrechte und Demokratie . . . . .	110
20	Nach 1999 mehr Freiheit für das FES-Projekt . . . . .	113
21	Exkurs – Die Parteien im Parlament im Jahr 2000 . . . . .	115
21.1	Entwicklungen in der MHP . . . . .	115
21.2	Entwicklungen in der AnaP . . . . .	116
21.3	Entwicklungen in der DSP . . . . .	117
21.4	Die Krise der Republikanischen Volkspartei (CHP) . . . . .	117
22	Einige Erfolge, aber auch weitere Krisen . . . . .	121
22.1	Eine neue Wirtschaftspolitik . . . . .	121
22.2	Erfolge . . . . .	122
22.3	Regierungskorruption und Rechtsunsicherheit . . . . .	125

23	Die Zypernfrage . . . . .	127
24	Exkurs – Die Verfolgung . . . . .	128
24.1	Verschwörungstheorien . . . . .	128
24.2	Strafverfolgung . . . . .	130
24.3	Die Vorgeschichte . . . . .	131
24.3.1	Massenmedien schließen sich an . . . . .	133
24.3.2	»Die deutschen Stiftungen und das Bergama-Dossier« . . . . .	133
24.3.3	Prügel für Deutschland und die EU . . . . .	137
24.4	Die nächste Ebene . . . . .	138
24.5	Eine positive Entscheidung des türkischen Presserates . . . . .	141
24.6	Polizeiliche Untersuchungen und andere Schikanen . . . . .	143
24.6.1	Arbeiten ohne Arbeitserlaubnis . . . . .	148
24.6.2	Gemeinsamer Brief an den deutschen Botschafter . . . . .	149
24.7	Kurze Chronik der weiteren Verfolgung . . . . .	151
24.7.1	Staatsanwaltliches Untersuchungsverfahren . . . . .	154
24.7.2	Die Kampagne wird fortgesetzt . . . . .	154
24.8	Der Prozess . . . . .	156
24.8.1	Ein politischer Mord . . . . .	158
24.8.2	Die Verhandlung . . . . .	159
24.9	Die Probleme bestehen fort . . . . .	162
24.10	Zweiter Verfolgungsversuch im Jahr 2011 . . . . .	166
25	Reformen und Stagnation 2002–2006 . . . . .	167
25.1	Der Aufstieg der Partei für Gerechtigkeit und Entwicklung (AKP) . . . . .	167
25.2	Die AKP-Reformprojekte . . . . .	171
25.3	AKP – Eine zweite Agenda? . . . . .	173
25.3.1	Das Kopftuch . . . . .	173
25.3.2	YÖK-Gesetz und Privatschulen . . . . .	174
25.3.3	Der Ehebruchartikel . . . . .	175
25.4	Eine zweite Agenda – vielleicht . . . . .	176
25.5	Neoliberale Wirtschaftspolitik . . . . .	180
25.6	Bildungspolitik mit Hintergrund . . . . .	182
25.7	Die Reformpakete . . . . .	182
25.8	Der Kampf um die Macht im Staat . . . . .	184
25.9	Die Rolle des Militärs . . . . .	185
25.10	AKP-Dominanz und Schritte in Richtung Europa . . . . .	187
25.10.1	Das Projekt Europa der türkischen Regierung in den Jahren 2004 und 2005 . . . . .	188
25.10.2	Hindernis Zypernfrage . . . . .	189

25.10.3	»Sieg über Europa«	192
25.10.4	Politik in der Türkei	194
26	Das Projektumfeld 2004	196
27	Exkurs – Reformen, Erfolge, Widerstände und die Realität	197
27.1	Rechtsreformen	197
27.2	Widerstände aus dem Staatsapparat	200
27.3	Deutsche und europäische Interessen	201
27.4	Zwei Besuche aus Deutschland	204
27.5	Die Position der Friedrich-Ebert-Stiftung	207
28	Exkurs – Der lange Weg der Türkei nach Europa	207
29	Kommunalwahlen und andere Realitäten	209
30	Exkurs – Krisenjahre der CHP und Hoffnung auf Erneuerung	211
31	Die Mühen der Ebene	216
31.1	Ein weiteres Krisenjahr	218
31.2	Der EU-Beitrittsprozess ist eine Schnecke geworden	218
32	Exkurs – Die AKP und die »wirklichen Eigentümer des Landes«	220
33	Exkurs – Die »Armenierfrage«	222
33.1	»Wir Türken sind zu solchen Dingen nicht fähig!« – Die türkische Gesellschaft und die Armenierfrage	222
33.2	Kampf gegen die Vergangenheit	223
33.3	Die Chance des Jahrestages wird vertan	224
33.4	Entspannungspolitik zwischen Armenien und der Türkei	226
34	Das Jahr der inneren Kämpfe	228
35	Das Partnerspektrum im Jahr 2007	230
36	Belastetes türkisch-deutsches Verhältnis	231
37	Im »Omnibus« AKP wird über das Fahrtziel diskutiert	233
38	Exkurs – Die »Kurdenfrage«: Ein interessanter Lösungsansatz wird torpediert	234

39	Fast Stillstand bei kosmetischen Reformen . . . . .	236
40	Das Jahr der Verfassungsreform 2010 . . . . .	236
41	Exkurs – Frauen in der Türkei . . . . .	239
41.1	Allgemeine Bedingungen . . . . .	239
41.2	Das neue Zivilrecht . . . . .	240
41.3	Fortsetzung der rechtlichen Emanzipation . . . . .	241
41.3.1	Strafrechtsreform . . . . .	241
41.3.2	Mord wegen verletzter Ehre . . . . .	243
41.4	Die AKP-Regierung hat die Situation der Frauen verschlechtert . . . . .	244
41.5	Die Frauenarbeit der Friedrich-Ebert-Stiftung in der Türkei . . . . .	245
41.6	Partnerorganisationen für die FES-Frauenarbeit . . . . .	245
41.6.1	KA.DER . . . . .	245
41.6.2	HomeNet . . . . .	246
41.6.3	WINPEACE . . . . .	249
41.6.4	Weitere Partnerorganisationen . . . . .	251
42	Exkurs – Die Türkischen Gewerkschaften . . . . .	251
42.1	Gewerkschaften in der Türkei haben es schwer . . . . .	254
42.2	Nicht immer eine leichte Partnerschaft . . . . .	257
42.3	Arbeitsgesetze gegen die Gewerkschaften . . . . .	258
42.4	»Arbeiterfreundliche Regierung« in Ankara . . . . .	260
42.5	Gewerkschaften und Arbeitnehmerrechte 2009 . . . . .	261
43	Exkurs – Die Wirtschaftspolitik der AKP-Regierung und die soziale Situation . . . . .	262
44	Exkurs – Korruption und Wirtschaftskriminalität . . . . .	264
45	Das Wahljahr 2011 . . . . .	265

## Anhang

Abkürzungen . . . . .	271
Personenregister . . . . .	273
Über die Autorin und den Autor . . . . .	277